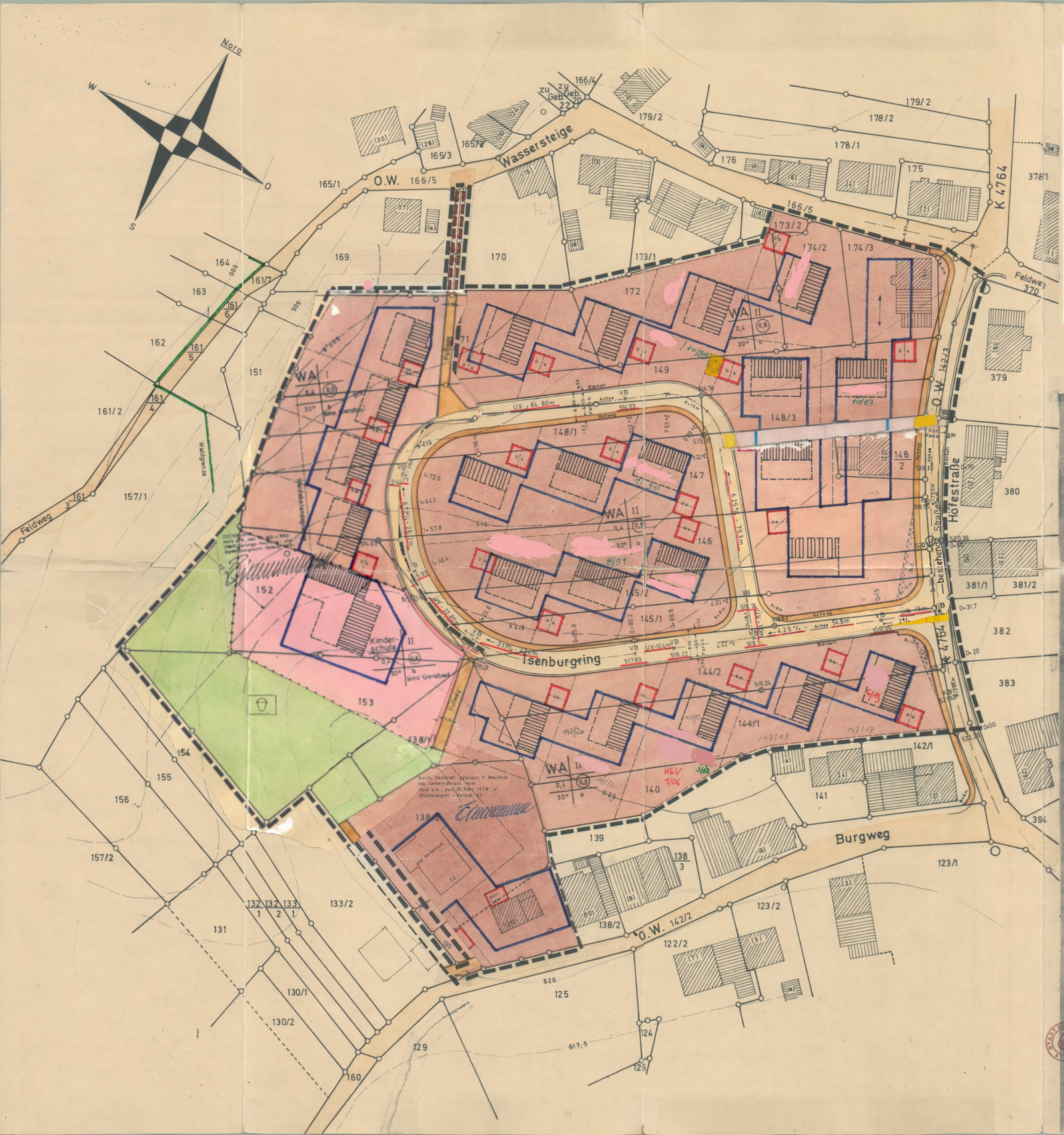


Der vom Gemeinderat der Stadt Horb a.N. am 15. Juni 1976 als Satzung beschlossene Bebauungsplan "HÖFE" für den Stadtteil Isenburg wird hiermit nach § 11 BBauG und § 111 Abs. 5 LBO i.V.m. § 2 Abs. 2 Ziff. 1 der Zweiten Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 27.6.1961 (Ges.Bl. S. 208)

genehmigt.

Freudenstadt, den 30. März 1977

Landratsamt:
In Vertretung

Beglaubigt:
Verw.-Angest.

(gez.) Pfisterer

LANDRATSAMT FREUDENSTADT

Zeichenerklärung

WS	Kleinsiedlungsgebiet
WR	Reines Wohngebiet
WA	Allgem. Wohngebiet
MD	Dorfgebiet
MI	Mischgebiet
MK	Kerngebiet
GE	Gewerbegebiet
GI	Industriegebiet
SW	Wochenendhausgebiet
SO	Sondergebiet
II	Zahl d. Vollgeschoße (Höchstgrenze)
(II)	Zahl d. Vollgeschoße (zwingend)
0,4	Grundflächenzahl
(0,7)	Geschoßflächenzahl
3,0	Baumassenzahl
	Firstrichtung
	Gebäudeschema (SD) m. Firstrichtung
	Baulinien
	Baugrenzen
	Gemeinbedarfsfläche
	Gehweg
Achse	Fahrbahn
P	Öffentl. Parkfläche
	Straßenabgrenzungslinie
	gepl. Grenzen
	Parkanlage
	Gebäudeschema (WD)
	Umspannstation

	Dauerkleingärten
	Sportplatz
	Spielplatz
V	Grünfl. als Bestandteil v. Verk.Anl.
Ga	Garagen
GGa	Gemeinschaftsgaragen
	Sichtflächen, sind von jeder sichtbehindernden Bebauung, Bepflanzung, Einfriedung und Benutzung frei zu halten.
	Abgrenzung unterschiedl. Nutzung
	Grenze d. räuml. Geltungsbereichs
L	Dem Landschaftsschutz unterl. Fläche
W	Wasserschutzgebiet

STADT HORB AM NECKAR

Rechtsverbindlich seit 01.06.1977

BEBAUUNGSPLAN
„Höfe"
IN HORB-ISENBURG

PLANST. Juli 1974
AKTENZ. 612.21
PLANNR. 01
GEZ. Ki.
GEAN.

ENTWURF | LAGEPLAN 1:500

ANERKANNT
BÜRGERMEISTERAMT

PLANUNG
STADTBAUAMT

GEFERTIGT
HORB AN, den 11. Dez 1974
STADTBAUAMT
-REFERAT 32-